

Fragen an ...



Foto: TÜV SÜD

Manuel Kohr, Teamverantwortlicher Baden-Württemberg Nord/Schaden und Wert

Was war die Motivation, den Service zu entwickeln?

Die Rahmenmessung ist eine optimale Ergänzung, um Schadenfälle richtig und komplett abzuwickeln, also um jedes beschädigte Bauteil zu erkennen und dem Kunden eine vollumfängliche Reparatur zu ermöglichen. Beim Pkw wird in den meisten Fällen eine Vermessung der Achsgeometrie oder der Karosserie nach einem Unfall durchgeführt. Beim Motorrad wird mangels Equipment für die Rahmenvermessung oft darauf verzichtet.

Wie funktioniert die Technik?

Das Messsystem ist ein optisches System mit Lasern. Außerdem werden mit einem Laser Heckrahmen und Schwinge vermessen. Alle Toleranzen wurden vom Hersteller Scheibner in das System eingepflegt. Wenn keine Toleranzen seitens der Hersteller vorhanden sind, werden von der Firma Scheibner selbst ausgemessene und ermittelte Toleranzen hinterlegt.

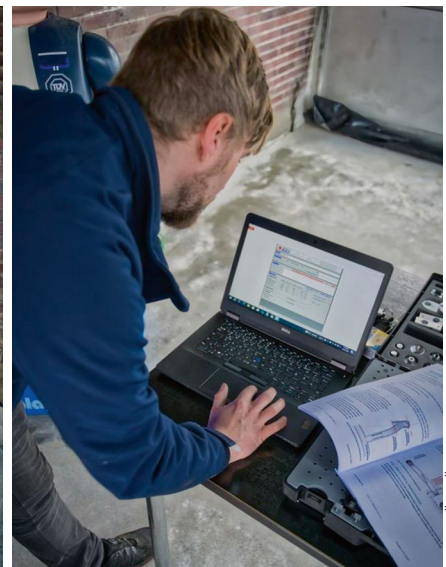
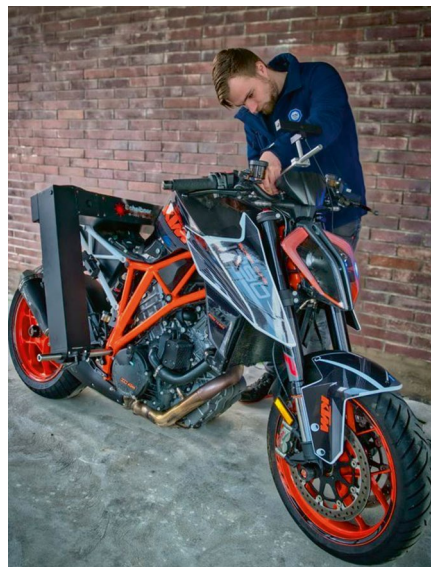
Wie lange dauert die Messung vor Ort beim Kunden?

Die Vermessung kann meist ohne Demontage erfolgen, in vereinzelt Fällen müssen Verkleidungsteile oder der Tank demontiert werden. Der Messvorgang selbst ohne Demontearbeiten dauert in der Regel etwa 30 bis 45 Minuten, je nach Einzelfall.

Im Zweifel Rahmen messen

Rahmenvermessung | Bei einem Motorrad kann schon eine geringe Verformung des Vorderbaues oder eine Geometrieveränderung des Hauptrahmens zu einer erheblichen Beeinträchtigung des Fahrgefühls sowie einer eingeschränkten Fahrsicherheit führen. TÜV SÜD bietet jetzt im Marktgebiet Baden-Württemberg Nord mobil eine Vermessung des Motorrad-Hauptrahmens in Verbindung mit Heckrahmen und Hinterradschwinge an. Dieser Service ist interessant für motorradbegeisterte Privat- und Geschäftskunden. Zusätzlich kann eine detaillierte Vermessung des Vorderbaus erfolgen. Diese kann zusätzlich Vorderrad, Bremsscheibe, Vorderradgabel sowie Gabelbrücken beinhalten. Manuel Kohr, Teamverantwortlicher Baden Württemberg Nord/Schaden und Wert: „Die Vermessung ist meist ohne Demontearbeiten möglich und bringt einen hohen Mehrwert, hauptsächlich nach einem Unfall. Eine Vermessung des Rahmens ist zudem sinnvoll, wenn der Kauf eines gebrauchten Motorrads ansteht oder wenn umgekehrt vor dem Verkauf ein Wertgutachten erstellt werden soll.“ Eine Rahmenvermessung ist insbesondere eine sinnvolle Ergänzung bei wertvollen Classic-Zweirädern. Auch bei der Regulierung von Haftpflichtschäden nach einem Unfall muss in der Regel eine Rahmenvermessung durchgeführt werden. „Mit dem Service hat TÜV SÜD in der

Region ein Alleinstellungsmerkmal, das können nur ganz wenige“, erklärt Kohr. Für Kunden sehr praktisch: TÜV SÜD kommt mitsamt Messtechnik in die Werkstatt und erledigt die laserbasierte optische Messung gleich vor Ort. Der Abgleich der Messergebnisse mit den in der Datenbank hinterlegten Sollwerten erlaubt eine schnelle Beurteilung der Geometrie. Derzeit haben vier TÜV SÜD-Mitarbeiter eine Schulung auf dem Gerät direkt beim Hersteller erhalten und können die Messung durchführen. Deren Einsatzgebiet umfasst ganz Baden-Württemberg. Die Datenbank der Firma Scheibner umfasst modellspezifisch die Vergleichsdaten der meisten Motorradhersteller. Nur bei ganz seltenen Modellen müssen die Daten erst neu eingepflegt werden. Die Dienstleistung wird laut Manuel Kohr sehr gut angenommen. „Es hat sich in der Branche sehr schnell herumgesprochen, dass wir die Rahmenvermessung anbieten. Derzeit machen wir pro Tag ein bis zwei Messungen und die entsprechenden Gutachten.“ In der Werkstatt vor Ort müssen keine besonderen baulichen Voraussetzungen vorliegen, ergänzt Kohr. Die Technik ist anwendbar bei allen Motorrädern und bei Motorrollern. Sehr großes Interesse besteht im Bereich klassischer Motorräder. Hier kann die Rahmenvermessung als Ergänzung zum Wertgutachten dem Käufer noch mehr Sicherheit geben.



Fotos: TÜV SÜD

Die Rahmenvermessung beim Motorrad erfolgt mobil direkt vor Ort beim Kunden.



Foto: TÜV SÜD

Der asp-Werkstattclub powered by TÜV SÜD kommt nach Hamburg.



Foto: TÜV SÜD

Volker Marquis, Leiter Schaden und Wert in Nordrhein-Westfalen, TÜV SÜD.

asp-Werkstattclub Hamburg

Schadenmanagement | Der nächste asp-Werkstattclub powered by TÜV SÜD findet am 7. Mai in Hamburg statt. Sie haben Interesse an professionellem Schadenmanagement? Dann erleben Sie im besonderen Ambiente des Automuseums Prototyp die Experten von TÜV SÜD. Die professionelle Schadenregulierung ist ein wichtiges Instrument der Kundenbindung für Werkstätten. Viele Betriebe akzeptieren aus Scheu vor rechtlichen Auseinandersetzungen ungerechtfertigte Rechnungskürzungen seitens der Versicherer. Dabei gilt: Mit den richtigen digitalen Instrumenten können Werkstätten ohne viel Aufwand und mit

einer hohen Quote berechnete Ansprüche durchsetzen. Außerdem erwarten Sie folgende Programm-Highlights: Mit David Huth von Autoclaim tauchen Sie live in die digitale Schadenakte ein und lernen die Vorteile des Tools bei der Abwicklung von Schäden kennen. Wie die Werkstatt mit verunfallten E-Autos umgehen sollte, erklärt Andreas Meister, Referatsleiter KOMZET-e. Rennfahrerlegende Volker Strycek gibt einen Ausblick darauf, welche Rolle künftig E-Fuels spielen. Neben den Fachvorträgen erwartet Sie eine Führung durch das Automuseum Prototyp. Info und Anmeldung: www.autohaus.de/werkstattclub-hamburg



Foto: TÜV SÜD

Kevin Thai, TÜV SÜD Auto Partner IFF, berichtet aus der Schadenpraxis.



Foto: privat

Volker Strycek, Rennsport-Legende und ehemaliger Opel-Sportchef.



Foto: KFZ-Innung Hamburg

Andreas Meister, Referatsleiter, KOMZET-e spricht über verunfallte E-Fahrzeuge.



Foto: Autoclaim

David Huth, Gebietsleiter, Autoclaim, erklärt die digitale Schadenakte.

TÜV SÜD Division Mobility, Philip Puls, Tel. 0 89/57 91-23 20, Fax -23 81, philip.puls@tuvsud.com
Zentraler Vertrieb, Tel. 07 11/7 82 41-2 51, MO-Vertrieb@tuvsud.com